



**Brandschutz- und Umbaumaßnahmen für die Theodor-Heuss-Schule und Laura-Schradin-Schule Reutlingen
- Vergabe von Metallbauarbeiten**

Beschlussvorschlag:

Die Vergabe der Metallbauarbeiten für die Theodor-Heuss-Schule und Laura-Schradin-Schule Reutlingen erfolgt an die Firma Ruf, Kleinheubach, mit einer Vergabesumme von brutto 438.996,17 EUR (einschließlich 19 % MwSt.).

Kosten/Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten:	438.996,17 EUR	Kostenanteil Landkreis:	438.996,17 EUR
Haushaltsstellen:		zur Verfügung stehende HH-Mittel	
	2.2413.9400.000-0001	laut KT-Drucksache Nr. VII-0463:	1.325.000,00 EUR
	2.2414.9400.000-0002	laut KT-Drucksache Nr. VII-0462:	1.521.000,00 EUR
Kostenberechnung anteilig: 442.700,00 EUR			

Sachdarstellung/Begründung:

I. Kurzfassung

Im Rahmen der vorgesehenen Brandschutz- und Umbaumaßnahmen für die Theodor-Heuss-Schule und die Laura-Schradin-Schule Reutlingen müssen Metallbauarbeiten durchgeführt werden. Diese Arbeiten wurden öffentlich ausgeschrieben und sollen im Laufe der diesjährigen Sommerferien ausgeführt werden. Die preiswerteste Bieterin, die Firma Ruf, Kleinheubach, soll den Zuschlag erhalten.

II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Vorbemerkung

Der Sozial- und Schulausschuss hat in seiner Sitzung am 18.02.2008 die Umsetzung von Brandschutz- und Baumaßnahmen für die Theodor-Heuss-Schule Reutlingen (KT-Drucksache Nr. VII-0463) und für die Laura-Schradin-Schule Reutlingen (KT-Drucksache Nr. VII-0462) beschlossen.

Im Zuge dieser geplanten Maßnahmen sind Metallbauarbeiten (Türen, Glastrennwände, Rauch- und Brandschutzabschlüsse) auszuführen. Um möglichst günstige Preise zu erzielen wurde ein Ausschreibungspaket für beide Vorhaben gebildet und losweise ausgeschrieben.

In der Kostenberechnung des Architekten (siehe Anlagen zu den obigen KT-Drucksachen) sind für diese Maßnahmen insgesamt 442.700,00 EUR aufgenommen.

Mit den Arbeiten soll spätestens in der 30. KW 2008 begonnen werden, um diese noch in den Sommerferien abschließen zu können.

Um diesen Zeitplan halten zu können muss jetzt die Entscheidung über die Vergabe erfolgen, damit die Firmen noch disponieren können.

2. Ausschreibung

Art der Ausschreibung	öffentlich nach VOB
Veröffentlichung am	17.03.2008
Submission am	11.04.2008
Ablauf der Zuschlagsfrist	09.05.2008
abgeholt	26 Firmen
abgegeben	10 Firmen

3. Preisspiegel – siehe Anlage

Bei Vergabe an die preiswerteste Bieterin, die Firma Ruf, Kleinheubach, wird die Kostenberechnung in Höhe von 442.700,00 EUR um 3.703,83 EUR (Endsumme also 438.996,17 EUR) unterschritten.

4. Vergabevorschlag

Die geforderten Nachweise der Firmen zu ihrer Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit wurden vorgelegt und von der Architekten-Arbeitsgemeinschaft Ulrich Schwille/Rudolf Miersch geprüft.

Nach Prüfung und Wertung der vorliegenden Ausschreibungsergebnisse und unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte ist das Angebot der Firma Ruf, Kleinheubach, das preiswerteste. Der Architekt empfiehlt, dieser Firma den Zuschlag zu erteilen. Die Verwaltung teilt diese Auffassung.